



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Aschermittwochgespräch mit Dr. Gasser

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.15.11

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-5793](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-5793)

Ascherenmilchwoolgespräch mit 5 Jann.

Über den Sinn von Askere
und fasten und Askere.

fasten heißt

- 1) Erkältung: Weniger ist gesünder
natürlich ist aber fasten
nicht einfach eine Entschlackung
von oder ein Abmagerungs-
verfahren. Aber für viele, die meiste
von uns wäre es weniger eine
Erkältung der Nerven, ein. Es
wäre gesünder. Natürlich wird
das obwohl fasten in seinem Wert
nicht auf der Boden-
grundem. Weniger ist gesünder.

- 2) Halten zurück.

Weniger wäre besser:

Erleben, genießen.

Das aufgedeckte Halten: - das

ist klar wird erst voll.

Wir bekommen zurück, wir laßt
zu schnell, zu uniliter.

früher, das was man sich
leisten kann;

Aber fürwahr, nicht kann man
nicht trinken.

- 3) Stilanz einnehmen.

Das Tier sein Reflex-Reflex-
mit, den mit Joch-Reflex-Reflex-
Wir haben keine Bordcomputer,
der unwillkürlich Reflex und Trüb
aller besagt, wir haben kaum
Stilanz. Viel auch Reflex-
kann. Der Stilanz, fest

1.3.1.15.M

2

Aber eine Kunst ist notwendig.
Das kann man nehmen können. Es ist
nicht einfach übermüdet kann
von jedem Begehren, das uns über-
kommt. Die Kunst macht jedem
Wer Strom von sein Energie,
um Selbstliche, eines gefühl-
vollen Abweisung, um schlecht
von gewohntheit bekommt, und
freier.

fasten an ist, der Pflegegespann
der Triebe ein wenig in den
griff bekommen.

Manche Leute werden von
(Triebe) Pfund mit geschleift,
andere verstehen auf dem Pfund
zu volligstem.

4) Der anderen sehen

Charakteristischer fasten ist kein Teufel
imn Ego, kein verdrängtes Trau-
nung, nein, ein goldenes für
den anderen. Hier sehen, verstanden,
sich in Zerstörung, sich in den ein-
fühlend, für den eben sein.

Die Macht - damit das nicht
so allgemein ist - könnte man
sich irgend einen Kontakt, den
man sonst abdrückt, verdrängen
Eini krankheitsweise. Die Eintra-
dung in Eini man, halbovergessen

Abweyern - das ist also die
Die Richtung jedes Selbstheits-sollen
Charakteristischer selbstlich ein, das
ein anderer, der's nötig hat, eben
fallen wird.

1.3.1.15.11

fassem lat alro vils
fa cellum: Ein Diamant;

4

Ein arithmetischer: Cellastrich

Ein der selbststen Gesundheit:
Erlebensfähigkeit durch Mater
früheren

Ein Solutio der Freiheit:
Diamant erüchten

Ein Akzept der Abstraktion:
Im andern sehen
Erwarte der Sache mit andern

Ein geistig:
Optik auf Kausalität
drehen

Ein ungenügend:
Gott bezeugen

Ein in fassem oder vils:
allmählich

Brigwelle gegen die Kassierer - Welt!

26. Februar | fasten in neuen Stil.
Jugendvesper: Sagen;
Fasten einmal anders

1.3.1.15.11

Das gewagte Thema

fasten kann ich leichter
myself gut leben verstehen?
Einer medizinischen Seite; Das können
Hilft mir ich den Axteln überlasten.
Ich bin viele von Euch gut es nicht.
Entlastung des Organismus

(Ich höre ein ganze Menge von
Axteln, die da gleich ja sagen. Na
herbei: Cheaper wäre gemüht.)
A

Ich wills machen wie beim
Kauf eines Edelsteins, Verlobungs
ring mit Brillant: Man darf
ihn, das er funkt. Bei mir ist
facellu.

Das fasten hat ein gesünder
kühlere Seite. Na: gesünder
Apetit; ein bißchen Weg, hatte
kein Art um dazugehen; Es gibt von
Sibirische Specksorten; fünfzehn
Speck, Kümmer speck;

Zigarette: Trau ich mich nicht
zu rauchen, ich bin es nicht raucher;

Dann: Eine scelische Seite.
Weniger ist mehr. Aufpassen
mit Kolosum mit dem leeren Glas